

Frage zur Zeichensetzung in D

Beitrag von „Herr Rau“ vom 21. Februar 2006 17:46

Ich schließe mich allen und allem anderen an.

Trotzdem Senf:

Ein Satz (Haupt- oder Neben-) hat ein finites Verb als Prädikat, also ein unter anderem nach Tempus und Numerus markiertes Verb. Präsens, Präteritum, 1. Person, was auch immer.

"Um zu schlafen" ist infinit; das einzige Verb darin ist ein Infinitiv (weder nach Tempus noch Numerus noch Person markiert).

Ähnlich: "Gerade erst nach Hause gekommen, ging er sofort zum Kühlschrank." Da muss inzwischen auch kein Komma mehr stehen; der ganze Vorderteil ist wieder eine infinite Konstruktion, diesmal mit Partizip II statt mit Infinitiv. "Gekommen" ist auch nicht nach Person o.ä. flektiert.

Diese infiniten Konstruktionen können ebenso finale oder temporale Bedeutung haben wie Nebensätze, sind aber keine Sätze.